

PRESSEINFORMATION

27.05.2022

Sommer macht Lust auf Kultur unter freiem Himmel

Projekte für „Kulturerwachen. Frankfurt 2022“ ausgewählt

Die Antragsfrist für das Förderprogramm „Kulturerwachen. Frankfurt 2022“ endete mit einem großen Rücklauf: Bis Ende April konnten sich freie Kulturschaffende aus Frankfurt beim Kulturamt der Stadt auf Mittel für künstlerische Interventionen und Kulturveranstaltungen im Frankfurter Stadtraum bewerben. Die gemeinsame Initiative und der 250.000 Euro schwere Fördertopf der Crespo Foundation und des Dezernats für Kultur und Wissenschaft der Stadt Frankfurt wurden im Februar dieses Jahres ins Leben gerufen. Nun wurde eine fachliche Auswahl von 33 Projekten aus insgesamt 130 eingegangenen Projektanträgen getroffen.

„Mit unserer Initiative wollen wir Kultur niedrigschwellig und unkompliziert zurück an die frische Luft und zu den Menschen bringen. Die zahlreichen Anträge mit einem Gesamtantragsvolumen von über 1,3 Millionen Euro zeigen die enorme Kreativität und den Ideenreichtum in der Frankfurter Freien Kulturszene. Nach über zwei Jahren Pandemie ist die Lust auf gemeinsame Erlebnisse unter freiem Himmel in der ganzen Stadt groß, besonders bei den Jüngeren. ‘Kulturerwachen’ ist daher im gesamten Stadtgebiet verteilt und legt einen Schwerpunkt auf niedrigschwellige Angebote für Kinder und Jugendliche, zum Beispiel mit Veranstaltungen direkt auf den Schulhöfen“, so die Dezernentin für Kultur und Wissenschaft Dr. Ina Hartwig.

„Wir freuen uns sehr, dass unsere gemeinsame Idee von Kulturveranstaltungen im Freien so großen Anklang bei den Frankfurter Künstler:innen findet – und sie nun mit ihrer Kunst zu den Menschen in unserer Stadt gehen. Kulturerwachen belebt vor allem auch die kulturell weniger begünstigten Stadtquartiere. Wir sind sehr gespannt auf die 33 ausgewählten Kunstprojekte“, freut sich Prof. Christiane Riedel, Vorstandin der Crespo Foundation.

Die nun geförderten Veranstaltungen zeugen von der Vielfalt und Bandbreite der eingereichten Projekte. Ein Schwerpunkt von Kulturerwachen liegt auf Angeboten für Kinder und Jugendliche, die von der Corona-Pandemie in besonderen Maße betroffen sind. So wird es unter anderem Musik- und Theaterangebote für Kinder und Jugendliche auf

verschiedenen Schulhöfen der Stadt geben sowie im Hof des Freien Theaterhauses und in Parks. Auch für Erwachsene ist einiges geboten: Neben musikalischen sunday*sessions im Tiefgarten der Wallanlagen fährt eine mobile Bühne durch die Stadt, Nachbarschaften, Parks und Hinterhöfe werden mit Theater, Tanz und Musik bespielt und in der Kaiserpfalz franconofurd erklingen historische Mauern. Auf eigene Faust können Augmented Reality Kunstwerke im Stadtraum erkundet werden oder auf Audiowalks Soundinstallation abgerufen. Die Fahrgasse lockt mit Tänzer*innen in den Schaufenstern der Galerien oder Open-Air Kino mit Filmen Frankfurter Filmemacherinnen.

Die eingegangenen Anträge wurden von den Fachbereichsleitungen des Frankfurter Kulturamtes in Abstimmung mit der Crespo Foundation unter anderem nach Kriterien wie Künstlerische Qualität, Umsetzbarkeit, Zugang, Ort oder Zielgruppe hin gesichtet und nach einer Spartenvielfalt des Gesamtprogramms hin ausgewählt. „Im Falle einer Fortführung des Projektes werden wir unsere Erfahrungen reflektieren und in die zukünftige Gestaltung einfließen lassen“, erklärt die Kulturdezernentin.

Das erstmalige Förderprogramm könnte perspektivisch als wiederkehrende Projektförderung eingerichtet werden. Zu diesem Zweck wird „Kulturerwachen“ während der Veranstaltungen in den Sommermonaten begleitend evaluiert – zum einen von den Künstlerinnen und Künstlern selbst, zum anderen von Kulturdezernat und Kulturamt. „Mit der Beobachtung der Wirkung möchten wir eine mögliche Fortführung des Programms besser einschätzen und planen können“, so Prof. Christiane Riedel.

Über die Crespo Foundation

Die Crespo Foundation ist eine gemeinnützige private Stiftung mit Sitz in Frankfurt am Main. Die Stiftung wurde 2001 von der Psychologin und Fotografin Ulrike Crespo (1950-2019) gegründet, mit dem Ziel, Menschen in den entscheidenden Phasen ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu fördern, sie dazu zu motivieren, ihr Potenzial zu entfalten und Verantwortung für sich und andere zu übernehmen. Dazu engagiert sich die Crespo Foundation mit vielfältigen Projekten in den Bereichen Kultur, Bildung und Soziales.

Dezernat Kultur und Wissenschaft
Pressesprecherin und Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit
Jana Kremin
Hausanschrift: Brückenstraße 3-7, 60594 Frankfurt am Main
Telefon: 069 – 212 492 32; Fax: 069 – 212 97 492 32
E-Mail: jana.kremin@stadt-frankfurt.de